

Beschluss des Landrats vom 16.06.2022

Nr. 1586

11. Umsetzung der neuen Zulassungssteuerung von Leistungserbringern im Kanton Baselland

2022/122; Protokoll: ps

Sven Inäbnit (FDP) wünscht, eine Erklärung abzugeben. Die ganze Thematik der Zulassungssteuerung ist der Beginn eines Prozesses. Eine Vielzahl von technischen Fragen ist aus Sicht der Leistungserbringer nach wie vor ungelöst, gerade im Bereich spitalambulante Bewilligung. Diese Themen hier zu diskutieren würde den Rahmen einer Interpellation sprengen. An diesen offenen Punkten muss nach wie vor weitergearbeitet werden. Zum Zeitpunkt der Einreichung der Interpellation war noch vieles unklar. Nun gibt es eine erste Grundlage, wie sich die Direktion dies im Detail vorstellt.

Rahel Bänziger (Grüne) beantragt die Diskussion.

://: Dem Antrag wird stillschweigend stattgegeben.

Rahel Bänziger (Grüne) ist über gewisse Antworten gestolpert, so vor allem über die Auswirkungen der Übergabe der Praxen. Mit dem neuen System werde die Qualität der Ärztinnen und Ärzte nicht mehr so hoch gewichtet. Vor allem der Preis der Praxis wird eine Rolle spielen, wenn der Zulassungsstopp wie geplant durchgeführt wird. Weiter besteht die grosse Gefahr eines Brain-drains: Gewisse Assistenzärzte werden ihre Ausbildung nicht mehr im Kanton absolvieren können und bereits früher in andere Kantone abwandern. Weiter könnten die Auswirkungen auf die Umstellung von ambulant vor stationär (AVOS) kontraproduktiv sein, indem vor allem in der Anfangszeit mehr ambulant tätige Ärztinnen und Ärzte benötigt werden, was mit dem Zulassungsstopp verhindert werden könnte. Die Rednerin ist froh, wenn das Thema weiterhin auf dem Radar bleibt.

://: Die Interpellation ist erledigt.
